

PALLIATIVKURSE 2021

40-Stunden Kurs für TherapeutInnen

Das Dozententeam sind: Nina Rödiger, Dr. Ina Hauptmann, Henrik Behrens, Martina Hohmann, Christine Büchner, Kristin Surendorff-Belder und Prof. Dr. Jochen Becker-Ebel.

Dieser Spezialkurs für Therapeuten findet statt am

24. + 25. März 2021 und
20. + 21. April 2021
täglich 8.00 bis 16.45 Uhr

Kosten: 250,- Euro

Der Kurs kann angerechnet werden auf einen Palliativfachkurs (160 Stunden).

Palliativfachkurs (160 Stunden) mit

Kristin Surendorff-Belder und Team

07.06. - 11.06.2021 und 12.07. - 16.07.2021
06.09. - 10.09.2021 und 01.11. - 05.11.2021
täglich 8.30 bis 16.00 Uhr

Kurskosten für den 160-Stunden Kurs:

2.190,- Euro
Frühbucherrabatt: 400 Euro,-

Dieser Kurs ist WiN-förderfähig für MitarbeiterInnen der Altenhilfe, ambulanten Krankenhilfe und angestellte TherapeutInnen in Niedersachsen.

Weitere Informationen/Kurse und die Online-Platzreservierung finden Sie unter www.mediacion.de.



Träger sind MediAcion und

Mission Lebenshaus gGmbH
RbP zertifiziert Nr. 20150306
Blumenthalstraße 10/11
28209 Bremen

Und das
PalliativNetz Peine e.V.
Virchowstr. 8h, 31226 Peine
Tel.: 05171 - 59 01 89
info@palliativnetz-peine.de
www.palliativnetz-peine.de



Prof. Dr. Jochen Becker-Ebel
Grundstr. 17, 20257 Hamburg
Tel. +49 (0)40 - 999 946 58
Mail: info@mediacion.de
www.MediAcion.de



Palliative Care

PEINE 2021

FACHKURSE

Unsere Kurse führen TherapeutInnen (40 Stunden) und Pflegende/verwandte Berufsgruppen (160 Stunden) in das Konzept der Palliativpflege und -medizin ein.

Unter Palliative Care versteht man ein ganzheitliches Betreuungskonzept für PatientInnen, die sich im fortgeschrittenen Stadium einer unheilbaren Erkrankung befinden.

1. Fachkurs (40 Stunden) für TherapeutInnen

Im 40-Stunden Kurs werden Sie in diese Themen eingeführt:

- Palliative Care und Symptomkontrolle
- Kommunikation am Lebensende mit Patienten und Angehörigen samt Fallbeispielen/Übungen
- Palliativmedizin, insbesondere Schmerztherapie
- Einsatz von Düftölen bei Symptomen
- Ethische Frage/Grundhaltung am Lebensende
- Einsatz der Physiotherapie

Zielgruppe

Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, andere Therapeuten, soziale Dienste.

2. Fachkurs 160 Stunden für Pflegende und alle

Der umfassende Fachkurs (Inhalte siehe rechts) führt Pflegefachkräfte und Pflegekräfte aus ambulanten Diensten und aus stationären Pflegeeinrichtungen: Pflegeheime, Hospize, Krankenhäuser in die Palliativpflege ein. Andere Berufsgruppenangehörige (Arzt-helferInnen, SozialarbeiterInnen, TherapeutInnen u.a.) können nach Rücksprache teilnehmen. Die Teilnahme an der Fortbildung setzt in der Regel eine Tätigkeit im Gesundheitswesen mit Praxisbezug voraus.

INHALTE DER FACHKURSE

Inhalte des 160 Stunden Fachkurses:

- Schmerzerkennung und -behandlung
- Diagnose und Therapie von Begleitsymptomen
- Besonderheiten in der Terminalphase
- Sterbebegleitung und Schmerzerkennung bei Demenz
- Aromatherapie, Basale Stimulation, Akupressur
- Kriseninterventionen und Notfallpläne
- Wahrnehmung und Kommunikation
- Sterbe- und Trauerbegleitung
- Umgang mit Tod und Trauer
- Patientenverfügung, Bewältigung ethischer Krisen
- Religiöse Aspekte, Riten, Spiritualität
- Zusammenarbeit im multiprofessionellen Team
- Einbindung von Ehrenamtlichen

Unterrichtspläne können einen Monat vor Kursbeginn abgerufen werden unter www.MediAcion.de

Kursanmeldung bei

Prof. Dr. Jochen Becker-Ebel
Grundstr. 17, 20257 Hamburg
Tel. +49 (0)40 - 999 946 58
Fax +49 (0)4182 - 501 306
Jochen.becker-ebel@mediacion.de
Online-Anmeldung: www.mediacion.de

Unsere Kurspreise 2021:

Kurspreis 40 Stunden Kurs
(gefördert durch den Palliativnetz Peine e.V.):
250,- Euro

Kurspreis 160 Stunden Kurs:
Normalpreis: 2.190,- Euro
Frühbucherrabatt: 1.790,- Euro

Verpasste Kurswochen können gegen Gebühr nachgeholt werden, um das Weiterbildungsziel zu erreichen. Nachholwochen kosten 500,- Euro (betriebsbedingte Gründe) / 100,- Euro (Krankheitsgründe).

ZIELE DER KURSE

Ziele

- Den breit gefächerten Problemen in der Praxis sicher begegnen zu können.
- Eine Haltung entwickeln, die die Individualität der/des zu Pflegenden und ihr/sein soziales Umfeld in den Mittelpunkt stellt.
- Reflexionsfähigkeit der eigenen Wertvorstellungen, Arbeits- und Verhaltensweisen erlernen.
- Kompetenz entwickeln in Bezug auf Team- und Konfliktfähigkeit.

Zertifikate

Der 40-Stunden Kurs wird zertifiziert als Grundmodul Palliative Care. Die/der TeilnehmerIn bekommt ein Zertifikat zur „PalliativtherapeutIn (40 Stunden)“

Zur Zertifizierung „Palliativ(-pflege-)fachkraft“ (160 Stunden) führt gemäß gesetzlicher Vorgaben die aktive Teilnahme am Kurs (mindestens 90 %, keine weitere Abschlussprüfung oder Praktika). Bei eigener Erkrankung können fehlende Kurstage in unseren anderen Kursen kurzfristig nachgeholt werden. Diese Zertifikate sind im vollen Umfang von den Krankenkassen anerkannt. Sie sind geeignet für eine qualifizierte Mitarbeit im SAPV Team, im Hospiz, im Hospizdienst, auf der Palliativstation und als Palliativkraft im Pflegeheim sowie in der Palliativberatung nach § 132 g SGB V.

Kursleitung und Qualität der Kurse

Die Kursleitungen sind qualifiziert für die Kursleitungsaufgabe geschult und oft auch akademisch weitergebildet worden. Regelmäßige Supervision und halbjährliche Weiterbildung durch J. Becker-Ebel, Adjunct Professor für Palliative Care, bestimmen die Qualität unserer Palliativkurse nach international anerkannten Normen. Unsere Besonderheit liegt im zusätzlichen Einbezug der Bedürfnisse alter, oft dementer Menschen. Unsere TagesdozentInnen kommen aus der Praxis und den unterschiedlichen Berufen des palliativen Teams.

Anmeldungs-Hotline: 040-99994658